

## Themenvorschlag

# Konzeption einer Applikation für ein Betoniertagebuch

**Forschungsbereich:** Digitale Informationssysteme für die Lieferketten von Bauprodukten  
**Typ:** Bachelor/ Master  
**Datum:** ab sofort  
**Betreuer:** Jan Wolber



Steigende Informationsmengen sowie eine Vielzahl an Schnittstellen sorgen auf Bauprojekten für einen erhöhten Koordinationsaufwand und heben die Komplexität für die Beteiligten. Dieser Umstand führt zu einem verstärkten Einsatz von digitalen Informationssystemen in Bauprojekten. Neben Ausführungs- und Planungsprozessen ist unter anderem auch der Bereich Baulogistik davon betroffen. Insbesondere in Logistikprozessen sind digitale Systeme mittlerweile sehr etabliert. Mit informationsverarbeitenden Systemen ist es zum Teil erst möglich, den hoch frequentierten Wareneingang auf beispielsweise innerstädtischen Baustellen zu meistern. Dies führt dazu, dass immer mehr Produktlieferketten ihren Informationsaustausch ins Digitale verlegen. Das Forschungsprojekt Smart Design and Construction (SDaC) untersucht in einem Teilprojekt, gemeinsam mit Wirtschaftspartnern eine dieser Produktlieferketten, nämlich die Betonlieferkette und erforscht sowie entwickelt hierfür adäquate Lösungen.

Im Rahmen dieses Teilprojekts stehen Ihnen als Student verschiedene Themenbereiche zur Verfügung. Sie haben dabei die Möglichkeit an dem Entwicklungsprozess teilzuhaben und können bei Fachfragen auf ein interdisziplinäres Team aus Forschung und Wirtschaft zurückzugreifen.

**Themenbereich App-Entwicklung:** Im Rahmen des Forschungsprojektes SDaC wurde eine Anforderungsskizze für eine Betoniertagebuch-App entwickelt. Die Skizze wurde dabei bereits in Form eines Mock-Ups in einer Vielzahl von Experteninterviews validiert und kontinuierlich angepasst. In der Abschlussarbeit gilt es anhand dieser Anforderungsskizze verschiedene Baukastensysteme für die App-Entwicklung zu untersuchen und zu vergleichen. Ziel ist es ein geeignetes System auszuwählen und beispielhaft einen ersten Entwurf der App zu erstellen. Es soll dabei auf Software-Baukastensysteme zurückgegriffen werden, welche visuelle Elemente zur Programmierung verwenden. Für diese Arbeit sind daher nicht explizit Programmierfähigkeiten notwendig.

Weitere Informationen zum Forschungsprojekt SDaC: [www.sdac.tech](http://www.sdac.tech)

Bei Interesse gerne melden unter: [jan.wolber@kit.edu](mailto:jan.wolber@kit.edu)